

Betreff Wirtschaftsplan 2025 der Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden

Dezernat/e

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

- 1. Erfolgsplan 2025
- 2. Finanzplan 2025

Anlagen nichtöffentlich

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind

- keine finanziellen Auswirkungen verbunden
 finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf abs.:
in %:

II Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung Budget verfügte Ausgaben (Ist) abs.:
in %:

III Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten budgettechnische Umsetzung

Typ	Jahr	Bezeichnung	Gesamt- kosten	...davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperr, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
CO	2025	Zuschuss Stiftung Stadtmuseum	1.559.500			103622/ 785810
Summe einmalige Kosten:			1.559.500			
Summe Folgekosten:			1.559.500			

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 750 Zeichen)

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Vorlage des Erfolgs- und Finanzplans für die Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. für die Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden in 2025 ein institutioneller Zuschuss in Höhe von 1.559.500 € vorgesehen ist,
 - 1.2. basierend auf diesem Zuschussbetrag der Wirtschaftsplan 2025 für die Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden erstellt wurde,
 - 1.3. der Stiftungsrat der Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden diesem Wirtschaftsplan in seiner Sitzung vom 18.04.2024 zugestimmt hat.
2. Von den in der „Begründung“ (Punkt D. der Vorlage) gemachten Ausführungen wird Kenntnis genommen.
3. Dem Erfolgsplan und Finanzplan 2025 der Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden (siehe Anlagen 1 und 2 zur Vorlage) wird zugestimmt.
4. Für die Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden wird im Haushaltsplan 2025 beim Innenauftrag 103622 (41 Stadtmuseum Sachkonto 785810) ein institutioneller Zuschuss in Höhe von 1.559.500 € veranschlagt.

D Begründung

Die Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden wurde 2016 aufgrund von Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung Wiesbaden gegründet und befindet sich in ‚städtischer Trägerschaft‘. Vorsitzender des Stiftungsrats ist der Kulturdezernent. Als weitere Mitglieder des Stiftungsrats sind verschiedene Stadtverordnete, ein Vertreter des Landes Hessen sowie zwei durch die Stadtverordnetenversammlung berufene sachkundige Personen.

Neben der Dauerausstellung zur Stadtgeschichte Wiesbadens werden regelmäßig Sonderausstellungen zu verschiedensten Themen erarbeitet. Einzelveranstaltungen, Vorträge, Führungen und Vermittlungsangebote für Erwachsene und Kinder sowie die Herausgabe von Publikationen gehören des Weiteren zum Aufgabenspektrum des Stadtmuseums.

Die Kosten werden sich auch in 2025 bei unverändertem Leistungs- bzw. Ausstattungsumfang steigern:

- Steigende Kosten bei Material und externen Dienstleistern machen sich vor allem bei der Umsetzung der Ausstellungen sowie der Öffentlichkeitsarbeit bemerkbar.
- Die Erhöhung der Personalkosten aufgrund von Stufenanpassungen sowie entsprechender tariflicher Anpassung muss berücksichtigt werden (in 2025 auch 82.870 €, das wäre ein Zuwachs von 17.370 € gegenüber 2024)

Bei gleichbleibenden Ausgabeansätzen in den Bereichen Material und Dienstleistungen (Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit) werden wir in 2025 weniger Leistung erhalten, sprich deutlich weniger Anzeigen schalten und Werbung für Veranstaltungen machen können. Zugleich wird sich die Möglichkeit der Vermittlungsangebote reduzieren.

Außerdem wird auf die Aufstockung der Stellen für Personalverwaltung, Bildungsvermittlung, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit/Social media sowie neuem Personal zur Generalerfassung Sammlungsbestand verzichtet (Obgleich dringend notwendig; bereits im Doppelhaushalt 2022/23 beantragt, für 2024 abgelehnt).

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Dr. Schmehl
Stadtrat